**Kottbus.** Bei der Firma Ewald Harzmann wurde in das Handelsregister eingetragen, daß der Uhrmacher Herbert Elsner in das Geschäft als persönlich haftender Gesellschafter eingetreten ist. Zur Vertretung der Gesellschaft ist nur der Goldschmied Gustav Elsner in Kottbus ermächtigt. Offene Handelsgesellschaft seit 1. Januar 1926.

## Konkurse und Geschäftsaufsichten

**Recklinghausen.** Ueber das Vermögen des Uhrmachers Wilhelm Schinz, Bochumer Straße 118, ist am 30. Dezember 1926 Konkurs eröffnet. Konkursverwalter: Rechtsanwalt Dr. Schmidt (Recklinghausen-Süd).

# Vom Büchertisch

*Alle hier besprochenen Bücher sind zu Originalpreisen zu beziehen von der Geschäftsstelle des Zentralverbandes der Deutschen Uhrmacher, Halle a. S., Mühlweg 19. Postscheckkonto: Leipzig 13953*

**Das Sternbilderbuch,** ein Buch von Himmel- und Weltanschauung. Von Hermann Häfker. Verlag G. D. W. Callwey (München). Preis 12 Mk.

Die meisten Menschen unserer Tage werden, von der ewigen Unrast des heutigen Lebens angetrieben, durch den Alltag hetzen und im Kampf um Leben und Lebenserhaltung keine Zeit mehr für sich selbst finden. Schon droht uns der Sieg und damit die Fron der Maschine über den Menschen. Erwacht nicht bald das dem Menschen ganz allein Eigene, so wird ein seelenloses Geschlecht entstehen und alles, für das die Großen gekämpft, eine Höherentwicklung, wird nicht kommen. Wir brauchen wieder Menschen, die ihr eigenes selbstbewußtes Ich, Menschen, die wieder eine Weltanschauung haben. Zu einer neuen Weltanschauung aber will uns Häfker wieder führen, und der Weg, den er einschlägt, ist so neu wie reizvoll. Der Verfasser führt uns in einer schönen Sternennacht hinaus und lehrt uns, ohne irgendwelche mathematischen oder instrumentellen Hilfsmittel, zunächst die einfachsten Grundbegriffe, wie z. B. Zeitmessung und -zählung und ihre kulturgeschichtlichen Zusammenhänge. Dann führt uns der Verfasser in die bekanntesten Sternbilder ein. Der große Bär weist uns den Weg zum Pol, von da aus lernen wir wieder die bekanntesten zirkumpolaren Sternbilder, wie Cassiopeia und Fuhrmann kennen. Nicht schwer wird es uns fallen, an Hand der anziehenden Beschreibung und der beigegebenen Sternkarte in einer klaren Winternacht Pegasus, Andromeda, Orion, Stier, Plejaden, großen und kleinen Hund aufzufinden. Haben wir uns am Himmel zurechtgefunden, dann dringen wir in die Geheimnisse der Sonnen- und Mondbahn ein, die Bedeutung der Ekliptik tritt uns vor Augen. Hier schon läßt uns Häfker an Hand dieser alltäglichen und doch so wenig bekannten Erscheinungen einen Blick in die Entwicklung und die Kulturgeschichte der frühesten Epochen tun. Teile aus dem altbabylonischen Gilgameschepos zeigen uns, in welche Mythen die Babylonier ihre Schöpfungsgeschichte einkleideten, und wie die meisten dieser Erzählungen in astronomischen Beobachtungen gipfeln. Anschar und Tiamat, Licht und Finsternis kämpfen, und erst Marduk, die Idee des Himmels, kann den Sieg herbeiführen. Die ehernen Rythmen des Gilgameschepos und die Anschauung jener ewigen Sternbilder, die die Menschen schon damals angeregt haben, werden uns leicht wenigstens einen Abglanz von der Weltanschauung, von dem Fühlen und Denken dieser Menschen geben.

Die alte Blüte Babylons versank und herauf stieg die hellenistische Kulturperiode. Andere Mythen tauchten auf, auf andere Art verband man die Sternbilder, und doch blieb letzten Endes das, was in tiefster Brust dabei die Menschheit bewegte, das gleiche. Wir erleben, nun lebendig geworden, die griechische Mythologie, z. B. die ganze Erzählung, die sich um die schöne Andromeda gruppiert, leuchtet uns in Sternbildern nieder, oder wir erfahren, wie der große Bär entstanden ist.

Vom Dionysoskult klingt es hinüber, als letzter Ausblick, zu Christus. Ergriffen erlebt man die Geburt einer Idee, und gehoben wird man dann zum weiten gestirnten Himmel emporblicken und deutlicher seine eherne Sprache und wundervolle Schönheit wahrnehmen. Wir haben wieder eine Weltanschauung. A. E—n.

**Was jeder Handwerker wissen muß.** Lehr- und Nachschlagebuch für Handwerkmeister und solche, die es werden wollen. Herausgegeben von R. Möller, Elmshorn, Roonstr. 27. Preis 2 Mk.

Das Buch ist vortrefflich geeignet, das Wissen des Handwerkers zu vermehren und ist besonders als Nachschlagebuch für Gesellen- und Meisterprüfungen den Herren Beisitzern und den Prüflingen sehr zu empfehlen.

# Patentschau

Patentanmeldungen

Kl. 83a, 27. A. 48023. Otto Ahrens, Luzern, Schweiz. Anker für Uhren mit Schmierrinnen. 16. 6. 26. Schweiz 14. 5. 26.

Kl 83a, 52. H. 108385. Huguenin Frères & Cie., Fabrique Niel, Le Locle, Schweiz. Uhr. 11. 10. 26.

Kl. 83b, 5. S. 73391. Siemens & Halske A.-G., Berlin-Siemensstadt. Synchronisierungsschalter für elektrische Uhrenanlagen. 20. 2. 26.

Kl. 83a, 24. D. 50965. Paul Ditisheim, Paris, und Werner Albert Dubois, Chaux-de-Fonds, Schweiz. Uhrwerksregulier-vorrichtung, 30. 7. 26. Schweiz 4. 8. 25.

# Frage- und Antwortkasten

### Fragen

4656. Wer ist der Fabrikant des Minerva-Regulatorwerkes? E. K. in M.

4659. Wer ist Fabrikant der Armbanduhren, bei denen unter dem Silberstempel die Buchstaben F B S angebracht sind? W. K. in Z.

4661. Wer ist der Fabrikant von versilberten Metallwaren usw., der als Fabrikzeichen die Buchstaben B. E. P. W. R. führt? A. W. in H.

4662. Wer ist der Fabrikant oder wer liefert die Gewindeschneidwerkzeuge, welche als Marke ein großes C mit darin befindlichen Buchstaben R und E tragen? A. F. in P.

### Antworten

4660. Rundrahmenuhr mit Sekunde aus der Mitte

Zu dieser in Nr. 1. veröffentlichten Auskunft teilt uns die Firma H. Winterhalder, A.-G., Uhrenfabrik, Neustadt i. Schwarzw., mit, daß sie für diese Uhren nicht in Frage kommt, da sie lediglich nur Hausuhrwerke fabriziert, und um in diesem Artikel die Leistungsfähigkeit auf das äußerste zu steigern, die Herstellung aller anderen Erzeugnisse aufgegeben hat.

Am 5. Januar verschied nach kurzem Krankenlager nach einer Operation plötzlich und unerwartet unser lieber Kollege

**Karl Neufeld.**

Wir verlieren in ihm unseren Obermeister, welcher sein Amt nach bestem Wissen treu verwaltete.

Sein Andenken werden wir stets in Ehren halten.

**Uhrmacher-Zwangsinnung Erfurt.**

# Edelmetallmarkt

**Der Inlands-Konventionskurs** des Verbandes der Silberwarenfabrikanten Deutschlands E. V. für 800-Silber beträgt vom 10. bis 16. Januar 1927 75 Mk., für 835 79 Mk., für 925 86 Mk. per Kilo.

**Edelmetallpreise in Pforzheim.** Darmstädter und Nationalbank, Zweigniederlassung Pforzheim.

| Datum | Barrengold p. g | | Feinsilber p. kg | | Platin p. g | |
|---|---|---|---|---|---|---|
| | Geld | Brief | Geld | Brief | Geld | Brief |
| 5. 1. 27 | 2,795 | 2,812 | 73,75 | 75,00—76,50 | 13,75 | 14,20 |
| 6. 1. 27 | 2,795 | 2,812 | 73,00 | 74,50—76,00 | 13,75 | 14,20 |
| 7. 1. 27 | 2,795 | 2,812 | 74,00 | 75,30—76,80 | 13,75 | 14,20 |
| 8. 1. 27 | 2,795 | 2,8 2 | 73 75 | 75,10—76,60 | 13 75 | 14 20 |
| 10. 1. 27 | 2,795 | 2,812 | 74,00 | 75 30—76,80 | 13,75 | 14,20 |
| 11. 1. 27 | 2,795 | 2,812 | 74,50 | 75,80—77 30 | 13,75 | 14,20 |

**Die nächste Nummer erscheint am 21. Januar**

**Schlusstag** für Text . . am 15. Januar früh 8 Uhr
für Anzeigen am 17. Januar früh 8 Uhr
für Arbeitsmarkt am 19. Januar abends

SLUB Wir führen Wissen. http://digital.slub-dresden.de/id318594536-19270100/50